

Fachserie 3 / Reihe 4.5

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

Hochsee- und Küstenfischerei

2. Vierteljahr 2001

Statistisches Bundesamt Bibliothek

Statistisches Bundesamt

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung:

Gruppe IX A, Zweigstelle Bonn Tel.: 0 18 88 / 644 86 19 Fax: 0 18 88 / 644 89 72

agrar@destatis.de

Allgemeine Informationen zum Datenangebot:

Informationsservice,

Tel.: 06 11 / 75 24 05 Fax: 06 11 / 75 33 30 info@destatis.de www.destatis.de

Veröffentlichungskalender der Pressestelle:

www.destatis.de/presse/deutsch/cal.htm

Erscheinungsfolge: vierteljährlich Erschienen im September 2003

Preis: EUR 4,47 [D]

Bestellnummer: 20 30 450 - 01 322

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

Statist. Bundesamt - Bibliothek

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2003

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Vertriebspartner: SFG - Servicecenter Fachverlage GmbH

Postfach 43 43 72774 Reutlingen Tel.: 0 70 71 / 93 53 50 Fax: 0 70 71 / 93 53 35 www.s-f-g.com destatis@s-f-g.com

Statistisches Bundesamt



Wiesbaden, im September 2003

EINSTELLUNG DER BERICHTERSTATTUNG

FACHSERIE 3 REIHE 4.5 "Hochsee- und Küstenfischerei"

Bestell-Nr. 2030450

Erscheinungsweise: Vierteljährlich und jährlich

Sehr geehrte Kunden,

die Fachserie 3 Reihe 4.5 "Hochsee- und Küstenfischerei" wird sowohl mit Erscheinen des 4. Vierteljahresheftes als auch mit der Jahresausgabe – jeweils Berichtsjahr 2001 – eingestellt.

Die Zuständigkeit für die Erstellung der Statistik ist an die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) übergegangen. Die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung beabsichtigt, die Veröffentlichungen in ähnlicher Weise fortzuführen.

Bestehende Abonnements für die Fachserie 3 Reihe 4.5 enden mit den o.g. Ausgaben.

Für einen weiteren Bezug der in dieser Reihe bisher veröffentlichten Daten bitten wir Sie, sich frühzeitig an die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung zu wenden.

Ansprechpartner bei der Bundesanstalt ist:

Herr Wessendorf Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung Palmaille 9 22767 Hamburg

Telefon: +49 (0) 40 / 3 89 05-165 E-Mail: lutz.wessendorf@ble.de

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und verbleiben mit freundlichen Grüßen Ihr Statistisches Bundesamt



Zeitreihenservice

In unserer Datenbank STATIS-BUND sind Daten aus verschiedenen Themenbereichen als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet (www.destatis.de/zeitreih) bezogen werden.

Schwerpunktthemen:

- Produzierendes Gewerbe
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Preise
- Löhne und Gehälter
- Erwerbstätigkeit
- Bevölkerung
- Binnen- und Außenhandel
- Bautätigkeit

Nutzungsmöglichkeit:

- Datenrecherche kostenfrei
- Datenabruf als registrierter Kunde Anmeldung und Preisregelung über www-zr.destatis.de/cgi-bin/regmeg.pl
- Datenbanksegmente außerdem verfügbar als STATIS-CD-ROM (halbjährliche Ausgabe), Informationen und Demo-CD-ROM über

Das komplette Datenbestandsverzeichnis finden Sie als kostenloses Download unter: www-zr.destatis.de/dbv/dbv.htm

Informationen:

Telefon: 06 11 / 75 45 55

E-Mail: statis@destatis.de ◀



Statistik-Shop

f Uber den Statistik-Shop stehen rund um die Uhr Daten aus verschiedenen Themenbereichen als Download sofort zur Verfügung, Außerdem können diverse Printprodukte, CD-ROMs bzw. Diskettenpakete online bestellt werden unter www.destatis.de/shop.

Downloads-Themenauswahl:

- Gebiet, Bevölkerung, Erwerbstätigkeit, Wahlen
- Bildung, Sozialleistungen, Gesundheit, Rechtspflege
- Wohnen, Umwelt
- Wirtschaftsbereiche
- Außenhandel, Unternehmen, Handwerk
- Preise, Verdienste, Einkommen und Verbrauch
- Öffentliche Finanzen
- Volkswirtschaftliche und umweltökonomische Gesamtrechnungen
- Sonderbereiche
- Klassifikationen

Informationen:

Telefon: 06 11 / 75 45 55

Bücher, Fachserien, CD-ROMs:

- Jahrbücher
- Fachserien zu den einzelnen Bereichen
- Schriftenreihe "Im Blickpunkt"
- Thematische Veröffentlichungen
- Gutachten für Umweltfragen
- Gutachten zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung
- Organisations- und Methodenfragen
- Klassifikationen
- CD-ROMs und Diskettenpakete
- Gesamtkatalog

E-Mail: shop-produkte@destatis.de

inhalt

Textt	eil	Seite
Vorbe	emerkung	4
Tabe	llenteil	
1	Anlandungen der deutschen Hochsee- und Küstenfischerei im Bundesgebiet im 2. Quartal 2001	
1.1	Anlandungen nach Betriebsarten	6
1.2	Anlandungen nach Fangobjekten	6
1.3	Anlandungen nach Ländern	6
1.4	Anlandungen nach Art der Verwertung, Aufmachungsart und Fangobjekten	7
2	Anlandungen der deutschen Hochsee- und Küstenfischerei im Bundesgebiet im 2. Quartal 2001 nach Fischereibetriebsarten	
2.1	Große Hochseefischerei	
2.1.1	Anlandungen nach Fischarten und Aufmachungsart	9
2.1.2	Anlandungen nach Anlandeplätzen und Fischarten	9
2.2	Kleine Hochsee- und Küstenfischerei	
2.2.1	Anlandungen nach Fischarten und Art der Verwertung	10
2.2.2	Anlandungen nach Anlandeländern, Fischarten und Art der Verwertung	11
3	Anlandungen der deutschen Hochsee- und Küstenfischerei im Ausland im 2. Quartal 2001	
3.1	Anlandungen nach Betriebsarten, Fischarten und Ländern	13
3.2	Anlandungen der Großen Hochseefischerei nach Ländern	14
3.3	Anlandungen der Großen Hochseefischerei nach Aufmachungs- und Fischarten	14
3.4	Anlandungen der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei nach Fischarten	15
4	Anlandungen der deutschen Hochsee- und Küstenfischerei im Bundesgebiet nach Monaten	
4.1	April	
4.1.1	Anlandungen nach Fangobjekten	16
4.1.2	Anlandungen nach Art der Verwertung, Aufmachungsart und Fangobjekten	16
4.2	Mai	
4.2.1	Anlandungen nach Fangobjekten	17
4.2.2	Anlandungen nach Art der Verwertung, Aufmachungsart und Fangobjekten	17
4.3	Juni	
4.3.1	Anlandungen nach Fangobjekten	18
4.3.2	Anlandungen nach Art der Verwertung, Aufmachungsart und Fangobjekten	18
	Anhang (Grafik)	10

Vorbemerkung

Die Berichtsreihe "Hochsee- und Küstenfischerei" erscheint vierteljährlich und enthält Ergebnisse der Anlandungen der deutschen Hochsee- und Küstenfischerei im Bundesgebiet und im Ausland. Die bis einschließlich 1999 ebenfalls dargestellten Anlandungen ausländischer Fischereifahrzeuge im Bundesgebiet können aufgrund der geänderten Datenerhebung (s. methodische Hinweise) nur im Jahresheft und nicht quartalsweise veröffentlicht werden.

Rechtsgrundlage für die Fischereistatistik ist das Gesetz über Agrarstatistiken (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 1998 (BGBI. I S. 1635). In § 94 dieses Gesetzes ist festgelegt, daß die vom Statistischen Bundesamt zu erhebende und aufzubereitende amtliche Fischereistatistik auf eine reine **Anlandestatistik** beschränkt ist.

Die Fangstatistik, sie hat den Nachweis über die Fangmengen der Fischarten (in Fanggewicht = Lebendgewicht) für die international festgelegten Meeresfanggebiete nach verschiedenen Rechtsgrundlagen der Europäischen Union zum Gegenstand, obliegt hingegen der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE), Außenstelle Hamburg. Zudem ist die BLE für die Fangquotenvergabe, die laufende Registrierung der Fänge und die Abrechnung der Quoten zuständig. Dafür ist die an deutsche Fischereifahrzeuge vergebene deutsche Fangquote maßgebliches Abgrenzungskriterium.

Methodische Hinweise:

Beginnend mit dem Jahr 2000 werden für die Anlandestatistik die Anlandemengen (in Form des Anlandegewichts) komplett sekundärstatistisch aus den Anlandeerklärungen, die die BLE als Bestandteil der Fischereilogbücher für die fangstatistische Aufbereitung erhält, übernommen.

Bis einschließlich 1999 wurden zusätzlich im Wege einer direkten Erfassung durch die staatlichen Fischereiämter der Küstenländer - in entsprechenden Liefertabellen gebietsweise in Anlandegewicht aggregiert - vor allem Angaben über nicht quotierte Fisch- / Tierarten für die Anlandestatistik gewonnen.

Die Hochsee- und Küstenfischerei wird unterteilt in die Große Hochseefischerei und die Kleine Hochseeund Küstenfischerei (sog. Betriebsarten). Zur ersten Kategorie zählen Fahrzeuge mit einer Bruttoraumzahl (BRZ) von mindestens 400; zum Jahresende 1999 waren in diesem Bereich nur noch 13 Schiffe registriert, davon neun Universalfroster/ Frischfischfänger und vier Spezialfahrzeuge für den Schwarmfischfang (Hering, Makrele und Holzmakrele). 2 313 Kutter rekrutiert die Kleine Hochsee- und Küstenfischerei, darunter 56 Muschel-/ Spezialfahrzeuge und 309 Krabben- und Plattfischkutter.

Die Angaben in den nachfolgend dargestellten Tabellen beziehen sich auf die Anlandungen deutscher Fischereifahrzeuge in den Fischereihäfen der Küstenländer Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen und Schleswig-Holstein. In weiteren Tabellen sind Daten über die Anlandungen der deutschen Flotte im Ausland. Die Anlandemengen werden unabhängig davon erfaßt, ob es sich um deutsche Quoten oder Fremdquoten anderer Nationen, auf welche die deutsche Flotte fischt,

handelt. Außerdem können es auch Mengen aus Umladungen auf hoher See sein, die hauptsächlich von Verarbeitungsschiffen übernommen und angelandet werden.

Weitere Untergliederung in den Tabellen beziehen sich auf die Aufmachungsart sowie auf die Art der Verwertung. Bei der Art der Verwertung wird zwischen Anlandungen für den (unmittelbaren) menschlichen Konsum und nicht dazu zählenden Verwertungsmöglichkeiten wie Verarbeitungsprodukten (z. B. an Bord von Verarbeitungsschiffen erzeugtes Fischmehl), an Fischmehlfabriken und zu Futterzwecken abgegebenen Anlandungen (z. B. beschlagnahmte und auf Auktionen stehengeblieben Mengen) unterschieden.

Unter Aufmachungsart wird - insbesondere bei den direkt für den menschlichen Konsum vorgesehenen Anlandungen - die Einteilung in Frischfisch sowie Tiefkühlware verstanden. Dabei wird der Frischfisch überwiegend von der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei angelandet, während Tiefkühlware ausschließlich von mit entsprechend ausgestatteten Schiffen der Großen Hochseefischerei stammt. Innerhalb der Tiefkühlware findet noch eine Unterscheidung nach dem Grad der Bearbeitung statt, also zwischen ganzen Fischen bis hin zu Fischfilet.

Alle Tabellen enthalten Angaben über die jeweilige Anlandemenge quotierter und nichtquotierter Fisch-/Tierarten (in Anlandegewicht, d.h. dem tatsächlichen Gewicht zum Zeitpunkt der Anlandung) sowie die bei der Anlandung erzielten Erlöse aus dem Direktverkauf (an weiterverarbeitende Fabriken) bzw. der Auktion auf den Seefischmärkten. Für die Verwendung im Fischereibetrieb, sei es als Deputatfisch, zur Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb oder im Wege der Selbstvermarktung werden durchschnittliche Erlöse aus anderen Anlandungen angesetzt. Mengen, die beschlagnahmt wurden, bei der Auktion stehengeblieben sind und Siebkrabben werden mit symbolischen Erlösen abgerechnet. Diese Mengen werden dann an Fabriken zur Erzeugung von Fischmehl abgeführt.

Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

= nichts vorhanden

- = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- = Tabellenfach gesperrt, х weil Aussage nicht sinnvoll
- = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug

1 Anlandungen der deutschen Hochsee- und Küstenfischerei im Bundesgebiet

1.1 Anlandungen im II. Quartal 2001 nach Betriebsarten

		II. Quartal		Januar bis Juni			
Fischerei- betriebsart	Anlandemenge	Erlös	Anteil an der Anlandemenge insgesamt	Anlandemenge	Erlös	Anteil an der Anlandemenge insgesamt	
	t	1 000 EUR	%	t	1 000 EUR	%	
Große Hochseefischerei Kleine Hochsee- und	8 594,2	5 517,2	38,9	17 489,0	11 194,9	39,0	
Küstenfischerei	13 486,5	22 574,8	61,1	27 301,5	37 118,1	61,0	
Insgesamt	22 080,7	28 092,0	100	44 790,5	48 313,0	100	

1.2 Anlandungen im II. Quartal 2001 nach wichtigsten Fangobjekten

		II. Quartal			Januar bis Juni	
Fangobjekte	Anlandemenge	Erlös	Anteil an der Anlandemenge insgesamt	Anlandemenge	Erlös	Anteil an der Anlandemenge insgesamt
	t	1 000 EUR	%	t	1 000 EUR	%
Hering	5 636,2	1 536,6	25,5	11 336,4	3 242,4	25,3
Makrele	1 898,0	897,8	8,6	7 949,5	3 945,7	17,7
Stöcker	514,9	158,8	2,3	1 073,0	331,2	2,4
Kabeljau	3 124,2	5 923,0	14,1	6 724,1	12 422,6	15,0
Schellfisch	93,5	370,2	0,4	154,6	603,8	0,3
Seelachs	1 868,9	2 579,1	8,5	3 897,6	5 339,2	8,7
Rotbarsch	32,3	100,2	0,1	190,9	387,8	0,4
Plattfische	617,8	1 392,2	2,8	1 620,7	2 151,9	3,6
Krabben	2 330,1	12 464,7	10,6	2 664,1	14 397,7	5,9
Muscheln	915,2	446,0	4,1	3 734,0	2 721,8	8,3
Sonstiges	5 049,6	2 223,3	22,9	5 445,8	2 768,9	12,2
insgesamt	22 080,7	28 092,0	100	44 790,5	48 313,0	100

1.3 Anlandungen im II. Quartal 2001 nach Ländern

		II. Quartal			Januar bis Juni	
Land Fischereibetriebsart	Antandemenge	Erlös	Anteil an der Anlandemenge insgesamt	Anlandemenge	Erlös	Anteil an der Anlandemenge insgesamt
	t	1 000 EUR	%	t	1 000 EUR	%
Bremen						
Große Hochseefischerei	7 960.9	3 070.0	36,1	16 723,7	8 364,7	37,3
Kleine Hochsee- und	, , , , ,	3 0, 0,0	30,1	10/25,/	0 204,7	57,5
Küstenfischerei	71.6	113.2	0,3	71,6	113.2	0.2
Hamburg	7 2,0		0,5	, 1,0	112,2	V, 2
Große Hochseefischerei			•	•	_	
Kleine Hochsee- und						
Küstenfischerei	15,6	0.6	0.1	15,6	0,6	0,0
Mecklenburg-Vorpommern	,-	-,-	-•-			-,-
Große Hochseefischerei	•		•	•		
Kleine Hochsee- und						
Küstenfischerei	6 458,4	3 811,8	29.2	12 425.4	7 522.5	27.7
Niedersachsen	·	·	·	•	•	
Große Hochseefischerei	633,3	2 447.2	2,9	765,3	2 830,2	1.7
Kleine Hochsee- und	·	,	·	•		.,.
Küstenfischerei	3 045,8	9 241,5	13,8	4 923,7	11 927,0	11,0
Schleswig-Holstein	·	·	·	•		·
Große Hochseefischerei	•	•	•	•		
Kleine Hochsee- und						
Küstenfischerei	3 895,1	9 407,7	17,6	9 865,2	17 554,7	22,0
Insgesamt						
Große Hochseefischerei Kleine Hochsee- und	8 594,2	5 517,2	38,9	17 489,0	11 194,9	39,0
Küstenfischerei	13 486,5	22 574,8	61,1	27 301,5	37 118,1	61,0

1.4 Anlandungen im II. Quartal 2001 nach Warengruppen und Fangobjekten

		II. Quartal			Januar bis Juni	
Fangobjekte	Anlandemenge	Erlös	Anteil an der Anlandemenge insgesamt	Antandemenge	Erlös	Anteil an der Anlandemenge insgesamt
	t	1 000 EUR	%	t	1 000 EUR	%
Insgesamt	22 080,7	28 092,0	100	44 790,5	48 313,0	100
		_	e <mark>n von Konsumware</mark> Schal- und Krusteni			
Hering	4 654,7	1 060,5	21,1	8 728,7	2 121,2	19,5
Sprott	5,5	3,5	0,0	7,4	5,0	0,0
Makrele Stöcker	0,4	0,3	0,0	0,4	0,3	0,0
Kabeljau (Dorsch)	2 852,5	4 535,7	12,9	6 352,1	10 552,1	14,2
Schellfisch	16,2	24,1	0,1	36,1	51,3	0,1
Wittling (Merlan)	40,9	38,6	0,2	157,6	143,8	0,4
Seelachs	1 599,4	1 929,3	7,2	3 273,5	3 875,9	7,3
Pollack (heller Seelachs)	2,6	3,8	0,0	8,2	10,9	0,0
Leng	8,6	10,1	0,0	14,7	17,4	0,0
Blauleng	1,3	1,5	0,0	1,4	1,5	0,0
Seehecht Lumb (Brosme)	2,2 1,7	2,7 2,3	0,0 0,0	2,8 3,1	3,1 4,1	0,0 0,0
Rotbarsch	20,3	49,3	0,0	21,9	52,5	0,0
Katfisch	1,0	3,6	0,0	1,3	4,5	0,0
Seeteufel (Angler)	3,2	14,2	0,0	6,7	28,7	0,0
Knurrhahn (roter u. grauer)	6,7	5,7	0,0	6,8	5,7	0,0
Grenadierfisch	•	. •	•	•		•
Scholle	204,4	318,5	0,9	251,1	383,7	0,6
Scharbe (Kliesche)	56,1	70,1	0,3	133,8	161,0	0,3
Butt (Flunder)	252,4	201,8	1,1	1 108,1	671,6	2,5
Seezunge	59,3	582,3	0,3	64,5	641,7	0,1
Rotzunge Limande (echte Rotzunge)	0,3	0,5	0,0	0,6	0,9	0,0
Scheefsnut	3,0 0,3	11,1 0,3	0,0 0,0	3,3 0,9	12,0 0,7	0,0 0,0
Heilbutt	0,3	2,1	0,0	0,5	3,2	0,0
Heilbutt, schwarzer	2,7	7,4	0,0	2,7	7,4	0,0
Steinbutt	35,5	180,3	0,2	45,1	225,1	0,1
Kleist (Glatt-/Tarbutt)	0,8	5,9	0,0	1,3	8,7	0,0
Rochen	0,1	0,1	0,0	0,1	0,2	0,0
Dornhai	0,4	1,0	0,0	0,5	1,4	0,0
Andere Haie	0,0	0,1	0,0	0,0	0,2	0,0
Stint	0,1	0,2	0,0	5,3	9,2	0,0
Lachs, Meerforelle	4,6	26,0	0,0	9,2	58,5	0,0
Hornhecht	71,0	65,8	0,3	71,0	65,8	0,2
Aal	1,6 29,5	3,8 223,7	0,0 0,1	1,6 29,8	3,8 225,3	0,0 0,1
Zander	23,1	90,4	0,1	77,8	291,4	0,1
Barsch	69,2	117,9	0,3	90,9	153,4	0,2
Hecht	12,1	17,8	0,1	56,9	78,5	0.1
Brassen (Blei)	70,4	11,2	0,3	112,1	17,9	0,3
Plötze (Rotfeder)	105,6	21,1	0,5	171,4	56,7	0,4
Quappe	0,8	1,5	0,0	0,9	1,7	0,0
Sonstige Fische	9,0	8,5	0,0	27,4	30,0	0,1
Hummer	•	•	•	•	•	
Kaisergranat Taschenkrebs	2,8	2,8	0,0	2,9	3,4	0,0
Andere Krebse	4,4	6,5	0,0	4,4	6,5	0,0
Speisekrabbe	2 211,3	12 464,7	10,0	2 531,0	14 397,7	- 5,7
Pfahl- (Mies-) Muschel	915,2	446,0	4,1	3 734,0	2 721,8	5,7 8,3
Kalmare	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0
Rogen		•	X	•	•,•	X
Fischleber	•	•	X	•		X

noch: 1.4 Anlandungen im II. Quartal 2001 nach Warengruppen und Fangobjekten

	Т-	II. Quartal	Antall and a		Januar bis Juni	A=0=:1 = 1
Fangobjekte	Anlandemenge	Erlös	Anteil an der Anlandemenge insgesamt	Anlandemenge	Erlös	Anteil an der Anlandemenge insgesamt
	t	1 000 EUR	%	t	1 000 EUR	%
	Ra. um	ud verarheitete Eis	sche und Fischereier	Taugnicea.		
	De- ui	id veral beitete ris	sche una rischereiei	zeugiiisse		
		Tiefge	kühltes Filet			
lering			_	_	_	
lakrele		-	•	•	•	
abeljau	271,7	1 387,3	1,2	371,5	1 870,2	0,
chellfisch	77,3	346,1	0,4	117,9	552,3	0,
eelachs	269,5	649,8	1,2	623,9	1 463,1	1,
eelachs, Mus	•	•	•	•	•	,
eng ochen		•	•	0,2	0,9	0,
otbarsch	12,0	50,9	0,1	12,0	50,9	0.0
atfisch	0,2	0,7	0,0	0,2	1,0	0.4
ai	•	•	•	•	•	•
eilbutt	•	•	•	•	•	•
onstige fische	0,2	0,5	0,0	0,2	0,5	0,0
Zusammen	630,8	2 435,2	2,9	1 128,5	3 948,9	2,
		Tiefgekühlte	Fische ohne Kopf			
		•				
abeljau	•	•	•	•	•	
eelachs eng	•	•	•	•	٠	•
lauleng	•	•	•	•	•	
charbe	•	•	•	•		
otbarsch	•			154,4	274,3	0,
renadierfisch	•	•	•	•	•	
eilbutt	1,3	8,0	0,0	1,9	11,0	0.0
eilbutt, schwarzer	1,2	4,0	0,0	1,2	4,0	0,0
Zusammen	2,5	12,0	0,0	163,1	310,0	0,4
		Tiefgekühlt	e Fische mit Kopf			
aring I	000 3	474 1	4.4	2/0/ 2	1 1 2 2	.
ering prott	980,2	476,1	4,4	2 606,3	1 121,2	5,8
ardine	0,4	0,1	0,0	0,4	0,1	0.0
ardinelle	•	•	•	-	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	0,0
akrele	1 897,6	897,6	8,6	7 949,1	3 945,5	17,7
töcker	514,9	158,8	2,3	1 073,0	331,2	2,4
otbarsch	•	•	•	•	•	
lauer Wittling	4 522,2	1 502,4	20,5	4 522,2	1 502,4	10,:
oldlachs	45,6	35,0	0,2	45,6	35,0	0,:
eilbuttonstige Fische			•	•	•	
Zusammen	0,0 7 960,9	0,0 3 070,0	0,0 36,1	0,8 16 197,5	0,6 6 936.0	0,0 36,2
	7 300,3	3070,0	30,1	10 197,3	0 930,0	30,,
An	landungen, die nicht	für den unmittelb	aren menschlichen	Konsum verwendet	wurden	
		Verarbei	tungsprodukte			
schmehl	•	•	•	•	•	•
reßtran (fischöl) Zusammen	•	•	•	•	•	•
					•	
	An Fisch	hmehlfabriken un	d zu Futterzwecken	abgegeben		
abeljau (Dorsch)	0,1		0,0	0,1	0,0	0,0
chellfisch	•		•	0,3	0,0	0,0
fittling (Merlan)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
eelachs	•	•	•	•	•	•
eng	•		•	0,1	0,0	0,0
ering	1,3	0,0	0,0	1,4	0,0	0,0
eehecht	0,2	0,0	0,0	0,2	0,0	0,0
otbarsch	•	•	•	•	•	•
atfisch			•			
onstige Fischei iebkrabbe	2,4 118,9	0,1 0,1	0,0 0,5	5,0 133,1	0,1 0,1	0,0 0,1
	116.9	U. I	0.5	133.1	U. I	U.
Zusammen		0,1	0,6	140,0	0,2	0,:

2 Anlandungen der deutschen Hochsee- und Küstenfischerei im Bundesgebiet nach Fischereibetriebsarten

2.1 Große Hochseefischerei im II. Quartal 2001

2.1.1 Nach Fischarten und Art der Anlandung

	Erlös			Anlandeme	nge	
Fischart	insgesamt	je kg	insgesamt	Filet 1)	tiefgekü	hlt
riscitati	msgesami	le KR	IIISgesallit	rilet	ohne Kopf	mit Kopf
	1 000 EUR	EUR		t		
Insgesamt	5 517,2	0,64	8 594,2	630,8	2,5	7 960,9
Hering	476,1	0,49	980,2	-	-	980,2
Makrele	897,6	0,47	1 897,6	•	•	1 897,6
Goldlachs	35,0	0,77	45,6	•	•	45,6
Stöcker	158,8	0,31	514,9	•	•	514,9
Blauer Wittling	1 502,4	0,33	4 522,2	•	•	4 522,2
Kabeljau	1 387,3	5,11	271,7	271,7	•	•
Katfisch	346,1	4,48	77,3	77,3	•	•
Seelachs	649,8	2,41	269,5	269,5	•	-
Blauleng	0,5	3,11	0,2	0,2	•	-
Rotbarsch	50,9	4,23	12,0	12,0	•	•
Katfisch	0,7	4,38	0,2	0,2	•	•
Grenadierfisch	•	•	•	•	•	•
Heilbutt	8,0	6,17	1,3	•	1,3	•
Heilbutt, schwarzer	4,0	3,41	1,2	•	1,2	•
Rochen	•	•	-	•	•	•
Haie	•	•	•	•	•	•
Sonstige Fische	0,1	0,26	0,4	-	-	0,4
Deputatfische	•	-	•	×	x	X
Rogen	•	•	•	X	Х	X
Fischleber	•		-	X	X	X
Fischmehl	•	•	-	Х	Х	X
Preßtran (Fischöl)	•	-	•	Х	Х	Х

¹⁾ Einschließlich Mus und V-Abschnitt.

2.1.2 Anlandungen nach Anlandeplätzen und Fischarten

		II. Quartal 2001		{1	. Quartal 2000	
Art der Verwertung	Bremerhaven	Cuxhaven	Hamburg und Rostock	Bremerhaven	Cuxhaven	Hamburg und Rostock
Insgesamt	7 960,9	633,3	<u> </u>	-	638,6	
darunter:						
Hering	980,2	•	-	•	-	•
Makrele	1 897,6	•	•		•	-
Goldlachs	45,6	•	-	•	•	-
Stöcker	514,9	•	-		•	-
Blauer Wittling	4 522,2	<u>-</u>	-		•	-
Kabeljau	•	271,7	-		•	•
Katfisch	•	0,2	-		0,4	•
Seelachs	•	269,5	•		•	•
Rotbarsch	-	12,0	-		446,7	
Heilbutt	-	1,3	-		5,8	•
Heilbutt, schwarzer	-	1,2	•	•	185,6	-
Sonstige Fische	0,4	77,4	-	•	0,1	
Deputatfische	•	•	-	-	•	-
Fischmehl	-	-	-	-	•	-
Preßtran (Fischöl)	•	-	-		•	

2.2 Kleine Hochsee- und Küstenfischerei im II. Quartal 2001

2.2.1 Anlandungen nach Fischarten und Art der Verwertung

Fischart	Erlös	l. Quartal 2001	Anlandemenge	Erlös	. Quartal 2000	Anlandemenge
	insgesamt	je kg	insgesamt	insgesamt	je kg	insgesamt
<u>+</u>	1 000 EUR	EUR	t	1 000 EUR	EUR	t
	1000201	COK		1000 LOK	LUK	
nsgesamt	22 574,8	1,67	13 486,5	21 234,1	1,58	13 465.
•	Fü	ir den menschlich	en Konsum abgegel	oen .		
ering	1 060,5	0,23	4 654,7	573,5	0,21	2 770,
prott	3,5	0,64	5,5	3,4	0,78	4,
Makrele	0,3	0,68	0,4	1,1	2,21	o,
töcker	•	•	•	0,3	0,96	0,
abeljau (Dorsch)	4 535,7	1,59	2 852,5	4 229,7	1,65	2 566,
chellfisch	24,1	1,49	16,2	16,2	1,50	10,
/ittling (Merlan)	38,6	0,94	40,9	70,6	1,09	65,
eelachs	1 929,3	1,21	1 599,4	1 523,5	1,11	1 374,
ollack (heller Seelachs)	3,8	1,46	2,6	5,3	1,39	3,
eng	10,1	1,17	8,6	12,0	1,08	11,
lauleng	1,5	1,13	1,3	1,3	1,53	0,8
eehecht	2,7	1,20	2,2	1,9	0,96	2,0
umb (Brosme) otbarsch	2,3 49,3	1,36	1,7	1,7	0,92	1,
atfisch	49,3 3,6	2,43 3,50	20,3 1,0	33,5	1,33	25,
eeteufel (Angler)	14,2	4,40	3,2	6,2 14,2	2,87	2,
nurrhahn (roter u. grauer)	5,7	0,85	6,7	14,2	4,50 0,95	3, 14,
renadierfisch		0,05		0,1	1,58	0,
cholle	318,5	1,56	204,4	186,4	1,56	119,
charbe (Kliesche)	70,1	1,25	56,1	66,2	0.90	73,
utt (Flunder)	201,8	0,80	252,4	299,4	0,66	452,
eezunge	582,3	9,82	59,3	1 217,9	8,13	149,
otzunge	0,5	1,58	0,3	0,7	2,28	0,
mande (echte Rotzunge)	11,1	3,71	3,0	7,4	3,42	2,
cheefschnut	0,3	1,11	0,3	0,2	1,20	0,
eilbutt	2,1	5,93	0,4	2,8	5,60	0,
eilbutt, schwarzer	7,4	2,74	2,7	19,2	2,28	8,5
teinbutt	180,3	5,07	35,5	245,5	4,86	50,
leist (Glatt-/Tarbutt)	5,9	7,35	8,0	26,5	8,12	3,3
ochen	0,1	1,66	0,1	0,3	0,63	0,4
ornhai	1,0	2,86	0,4	0,4	2,19	0,:
ndere Haie	0,1	6,02	0,0	0,1	3,94	0,
tint	0,2	1,71	0,1	0,2	1,50	0,1
uappe achs, Meerforelle	1,5	1,98	0,8	0,7	1,37	0,:
ornhecht	26,0	5,67	4,6	30,0	8,59	3,:
almutter	65,8 3,8	0,93	71,0	79,0	1,04	75,0
al	223,7	2,39 7,58	1,6	0,7	1,74	0,4
ander	90,4	7,38 3,91	29,5 23,1	344,6 159,4	7,93	43,
arsch	117,9	1,70	69,2	153,4	3,48 1,44	45,8 106,3
echt	17,8	1,47	12,1	20,4	1,72	11,
rassen (Blei)	11,2	0,16	70,4	6,0	0,19	31,8
ötze (Rotfeder)	21,1	0,20	105,6	14,2	0,24	58,
onstige Fische	8,5	0,94	9,0	12,1	0,94	12,9
ummer	•	•		•		,-
aisergranat	2,8	0,97	2,8	11,4	5,50	2,1
schenkrebs	6,5	1,49	4,4	7,3	1,09	6,8
ndere Krebse			•			
peisekrabbe	12 464,7	5,64	2 211,3	11 647,3	2,58	4 518,3
ahl- (Mies-) Muschel	446,0	0,49	915,2	165,3	0,20	826,7
almare	0,1	1,36	0,0	0,0	1,29	0,0
ogen	•	•	•	•	•	
schleber			•	•	•	
usammen	22 574,7	1,69	13 363,7	21 233,6	1,58	13 463,5
	An Fischm	ehlfabriken und z	u Futterzwecken ab	gegeben ¹⁾		
ieb- (Futter-) krabbe	0,1	0,00	118,9	•	-	
onstiges	0,1	0,02	3,9	0,4	0,27	1,7

¹⁾ Beschlagnahmter, stehengebliebener oder vorweg entnommener Fisch, der an Land zu Fischmehl verarbeitet wird.

2.2 Kleine Hochsee- und Küstenfischerei im II. Quartal 2001

2.2.2 Anlandungen nach Anlandeländern, Fischarten und Art der Verwertung

Insgesamt	kg	Anlandemenge insgesamt
1 000 EUR		insgesamt
Hering		
Für den menschlichen Konsum abgegeben Für den menschlichen Konsum abgegeben Für den menschlichen Konsum abgegeben	JK	<u>t</u>
Hering	3,03	3 045,8
Sprott <		
Makrele	0,11	0,0
Stöcker Stöc	0,62	0,3
Schellfisch 1,0 1,86 0,6 22,7 Nittling (Merlan) . . 0,3 1,1 Seelachs 34,7 0,76 45,7 1 894,6 Pollack (heller Seelachs) . . . 3,8 Leng 0,3 0,79 0,3 9,7 Blauleng 1,5 1,11 1,3 0,0 Seehecht 2,4 Lumb (Brosme) 0,0 0,71 0,1 2,2 Rotbarsch 26,7 2,50 10,7 22,6 Katfisch 0,3 2,48 0,1 3,3 Seeteufel (Angler) 0,5 3,90 0,1 13,8 Knurrhahn (roter u. grauer) . . 0,4 5,1 Grenadierfisch Scholle 0,6 0,05 11,9 133,3 . Scharbe (Kliesche) 		٠,٠
Wittling (Merlan)	1,69	52,7
Seelachs 34,7 0,76 45,7 1 894,6 Pollack (heller Seelachs) - - 3,8 Leng 0,3 0,79 0,3 9,7 Blauleng 1,5 1,11 1,3 0,0 Seehecht - - 2,4 Lumb (Brosme) 0,0 0,71 0,1 2,2 Rotbarsch 26,7 2,50 10,7 22,6 Katfisch 0,3 2,48 0,1 3,3 Seeteufel (Angler) 0,5 3,90 0,1 13,8 Knurrhahn (roter u. grauer) - - 0,4 5,1 Grenadierfisch - - - - Schohle 0,6 0,05 11,9 133,3 Scharbe (Kliesche) - - - 3,8 Seezunge - - 536,1	1,51	15,0
Pollack (heller Seelachs)	0,88 1,22	1,2 1 553,7
Blauleng	1,46	2,0
Seehecht	1,18	8,2
Lumb (Brosme) 0,0 0,71 0,1 2,2 Rotbarsch 26,7 2,50 10,7 22,6 Katfisch 0,3 2,48 0,1 3,3 Seeteufel (Angler) 0,5 3,90 0,1 13,8 Knurrhahn (roter u. grauer) . . 0,4 5,1 Grenadierfisch Scholle 0,6 0,05 11,9 133,3 Scharbe (Kliesche) . . 0,5 21,6 Butt (Flunder) . . . 3,8 Seezunge 536,1	2,06	0,0
Rotbarsch 26,7 2,50 10,7 22,6 Katfisch 0,3 2,48 0,1 3,3 Seeteufel (Angler) 0,5 3,90 0,1 13,8 Knurrhahn (roter u. grauer) . . 0,4 5,1 Grenadierfisch Scholle 0,6 0,05 11,9 133,3 Scharbe (Kliesche) . . 0,5 21,6 Butt (Flunder) - . 3,8 Seezunge - . 536,1	1,17	2,1
Katfisch 0,3 2,48 0,1 3,3 Seeteufel (Angler) 0,5 3,90 0,1 13,8 Knurrhahn (roter u. grauer) . . 0,4 5,1 Grenadierfisch - - - - Scholle 0,6 0,05 11,9 133,3 Scharbe (Kliesche) . . 0,5 21,6 Butt (Flunder) - - 3,8 Seezunge - 536,1	1,38	1,6
Seeteufel (Angler) 0,5 3,90 0,1 13,8 Knurrhahn (roter u. grauer) . . 0,4 5,1 Grenadierfisch - - - Scholle 0,6 0,05 11,9 133,3 Scharbe (Kliesche) . 0,5 21,6 Butt (Flunder) - - 3,8 Seezunge - - 536,1	2,35	9,0
Knurrhahn (roter u. grauer) . 0,4 5,1 Grenadierfisch . <t< td=""><td>3,64 4,42</td><td>0,9 3,1</td></t<>	3,64 4,42	0,9 3,1
Grenadierfisch -	1,00	5,1 5,1
Scharbe (Kliesche)		-1.
Butt (Flunder)	1,77	75,5
Seezunge 536,1	1,24	17,4
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	1,05	3.7
Potzungo : 0.4	10,19	52,6
Rotzunge	1,56	0,2
Limande (echte Rotzunge)	3,51	1,2
Scheefschnut 0,3 Heilbutt 0,6 7,32 0,1 1,5	1,11 5,46	0,3 0,3
Heilbutt, schwarzer	2,89	0,2
Steinbutt	7,42	9,3
Kleist (Glatt-/Tarbutt)	7,86	0,4
Rochen 0,1	1,85	0,1
Dornhai 1,0	2,88	0,4
Andere Haie 0,1	6,41	0,0
Stint · · · 0,1	1,44	0,1
Quappe		•
Lachs, Meerforelle	11,12	0,0
Aalmutter		
Aal		
Zander • • • • •		
Barsch		
Hecht 0,0	0,24	0,0
Brassen (Blei)	•	•
Plötze (Rotfeder)		
Sonstige Fische	0,36	4, 5
Kaisergranat	2,01	1.0
Taschenkrebs	1,12	1.0 3.3
Andere Krebse		
Speisekrabbe	5,59	1 143,4
Pfahl- (Mies-) Muschel	•	
Kalmare 0,1	1,36	0,0
Rogen	•	
ischleber	3,11	2 969,9
An fischmehlfabriken und zu Futterzwecken abgegeben ¹⁾	- •	2.2.7.
Sieb- (Futter-) krabbe	0,00	79.4
Sonstiges	A A3	73,4
Zusammen	0,03 0,00	73,4 2,4 75,9

^{1).}Beschlagnahmter, stehengebliebener oder vorweg entnommener Fisch, der an Land zu Fischmehl verarbeitet wird.

2.2 Kleine Hochsee- und Küstenfischerei im II. Quartal 2001

Noch: 2.2.2 Anlandungen nach Anlandeländern, Fischarten und Art der Verwertung

	Erlös		Anlandemenge	Erlös	enburg-Vorpomm	Anlandemenge
Fischart			· -			
riscilait	insgesamt	je kg	insgesamt	insgesamt	je kg	insgesamt
	1 000 EUR	EUR	t	1 000 EUR	EUR	t
nsgesamt	9 407,7	2,42	3 895,1	3 811,8	0,59	6 458,4
	Fü	r den menschlich	nen Konsum abgeget	en		
lering	60,3	0,69	86,9	1 000,2	0,22	4 567,8
Sprott	3,5	0,64	5,5	•	-	
Makrele	0,1	0,84	0,1	•	•	
Stöcker Kabeljau (Dorsch)	2 345,7					4 242
Schellfisch	0,4	1,58 0,58	1 481,8 0, <i>7</i>	2 093,0	1,59	1 312,6
Vittling (Merlan)	33,7	0,96	35,0	3,9	0,90	4,4
eelachs	0,1	1,47	0,0	3, 3	0,50	4,4
ollack (heller Seelachs)	0,0	0,92	0,0			
eng	0,0	0,97	0,0	•		
Blauleng	•	•	•	•		
Seehecht	0,2	1,47	0,2	•		
umb (Brosme)	•	•	•	•	•	
otbarsch	•	•	•	•		
(attisch	0,1	3,40	0,0	•	•	
eeteufel (Angler)	0,0	5,37	0,0	•	•	
(nurrhahn (roter u. grauer)	0,6	0,46	1,3	•	•	
irenadierfisch	47/ 0					
Scholle Scharbe (Kliesche)	176,0	1,62	108,5	8,6	1,00	8,6
Butt (Flunder)	47,9 98,0	1,28	37,4 85,5	0,7	0,82	0,8
eezunge	46,2	1,15 6,94	6,7	100,0	0,61	163,2
otzunge	0,1	1,64	0,0			
imande (echte Rotzunge)	6,4	3,92	1,6			
cheefschnut	•	-,,-				
eilbutt	0.0	9,61	0,0			
leilbutt, schwarzer	•		•			
teinbutt	52,3	5,46	9,6	59,6	3,62	16,5
leist (Glatt-/Tarbutt)	3,0	6,92	0,4		•	
ochen	0,0	0,26	0,0	•	•	
ornhai	0,0	1,87	0,0	•	•	
ndere Haie	0,0	0,25	0,0	•		
tint	•		•	0,1	2,56	0,0
luappe	0,1	1,91	0,1	1,4	1,98	0,7
achs, Meerforelle	4,2	2,57	1,7	21,7	7,41	2,9
lornhecht	0,9	1,14	0,8	65,0	0,92	70,2
Nalmutter	0,1	5,60	0,0	3,6	2,34	1,5
ander	35,8	6,65	5,4	187,9	7,79	24,1
Barsch	1,2 1,3	5,00	0,2	89,2	3,90	22,9
lecht	0,1	1,12 1,63	1,1 0,1	116,6 17,6	1,71	68,1
rassen (Blei)	0,0	0,31	0,0	11,2	1,48 0,16	11,9 70,4
lötze (Rotfeder)	0,1	0,63	0,1	21,1	0,20	105,5
onstige Fische	1,7	2,41	0,7	5,1	1,38	3,7
lummer	-,-	-,	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •		2,50	5,,
aisergranat	0,7	0,53	1,3		-	
aschenkrebs	2,8	2,64	1,1			
ndere Krebse	•	•	-	•		
peisekrabbe	6 038,0	5,70	1 059,5	5,4	2,16	. 2,5
fahl- (Mies-) Muschel	446,0	0,49	915,2	•	-	
almare	•	•	•	•	-	
ogen	•	•	•	•	•	•
ischleberZusammen	9 407,7	2,44	3 848,4	3 811,8	0,59	6 458,4
	·		tu Futterzwecken abj		ود,٥	V 420,4
tinh (Coston) toucht a	All FISCHM	emaviiken und i		?cgenett		
Sieb- (Futter-) krabbe	•	•	45,2			
onstiges			1,5	0,0	0,02	0,0

¹⁾ Beschlagnahmter, stehengebliebener oder vorweg entnommener Fisch, der an Land zu Fischmehl verarbeitet wird.

3 Anlandungen der deutschen Hochsee- und Küstenfischerei im Ausland im II. Quartal 2001

3.1 Anlandungen nach Betriebsarten und Fischarten

Fischart	Insges	amt	Große Hochse	eefischerei	Kleine Ho und Küstenfis	i
	Anlandemenge	Erlös	Anlandemenge	Erlös	Anlandemenge	Erlös
	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR
Hering	2 304,7	922,3	2 002,5	874,7	302,2	47.6
Sprott		39,9	2 002,5	0, 4,,	742.9	39,9
Lodde	1				772,7	22,3
Sardine	1					
Sardinelle			_	_		
Sardelle	B C	•				
Bonito	1					
Goldlachs	•	84,2	143,4	84.2		
Makrele		118,5	217.1	112,8	8.5	5.6
Stöcker		108.7	303.4	108,5	1,3	0,2
Blauer Wittling		1 126.0	5 147.3	1 126.0		0,2
Kabeljau		1 973,4	3 147,3	1 120,0	879.4	1 973.4
Schellfisch		162,9	_		108.9	162,9
Wittling (Merlan)	, .	58,5			62,0	58,5
Seelachs	1 1	683.7	_		847,3	683,7
Leng	1	33.4			25,0	33,4
Lumb, Brosme		0.5			0,6	0.5
Rotbarsch		4 555,0	2 255.6	4 523.6	19.1	31.4
Katfisch	•	10,7	0,0	0.0	2.8	10.7
Seeteufel (Angler)	-,-	442,4	0,0	0,0	66.1	442,4
Grenadierfisch		5,6	6.1	5,6	00,1	442,4
Scholle	-,-	2 013.2	0,1	5,0	1 021,4	2 013.2
Scharbe	1	157.1			137.2	157.1
Butt (Flunder)	· ·	7,8	_		15.2	7.8
Seezunge		2 337.1	_		227.1	7,8 2 337.1
Heilbutt	,-	8,6	0,4	1.6	1.0	7.0
Heilbutt, schwarzer	-, ·	1 741.1	509.9	1 740,1	0.4	1.0
Sonstige Plattfische 1)		1 029.6	307,3	1 / 40,1	· ·	-•-
Haie		467,3	0.0	0,0	120,1	1 029,6
Sonstige Fische, Sonstiges 2)			-•-	•	145,7	467,3
Krabben ³⁾	95,8	151,5	11,1	19,6	84,7	131,9
Muscheln	. 173,0	913,5			173,0	913,5
Insgesamt	15 588,7	19 152,6	10 596,7	8 596,7	4 992,0	10 555,9
davon:						
Dänemark	3 018,2	3 687,4	•	•	3 018,2	3 687,4
Färöer	659,9	1 838,8	552,6	1 743,3	107,3	95,5
Großbritannien		•	•	•	•	•
sland	1 065,8	3 238,1	1 065,8	3 238,1	•	
rland	59,3	334,9	•	•	59,3	334,9
Niederlande	10 603,3	9 358,0	8 978,3	3 615,4	1 625,0	5 742.6
Norwegen			•	•	•	•
Spanien	182,2	695,5			182.2	695.5

¹⁾ Kleist (Glatt-, Tarbutt), Steinbutt, Limande, Rotzunge. 2) Sonstige Fische, Rogen und Fischleber. 3) Krebse, Hummer, Kaisergranat und Krabben.

3.2 Große Hochseefischerei nach Ländern

Länder	ll.	. Quartal 2001		II. Quartal 2000			
	Erlös		Anlandemenge	Erlös		Anlandemenge	
	insgesamt 1 000 EUR	je kg EUR	insgesamt	insgesamt	je kg	insgesamt t	
			t	1 000 EUR	EUR		
Dänemark	•						
Färöer	1 743,3	3,15	552,6	3 074,3	3,76	818,6	
Grönland	•	•	•	•	•		
Großbritannien	•	•	•	•	•	-	
Island	3 238,1	3,04	1 065,8	5 878,7	3,28	1 794,3	
Niederlande	3 615,4	0,40	8 978,3	3 416,1	0,25	13 420,2	
Norwegen	•	•		•	•	-	
Spanien 1)			-	•	•		

¹⁾ Einschließlich Kanarische Inseln.

3.3 Große Hochseefischerei nach Anlande- und Fischarten

L		. Quartal 2001		II. Quartal 2000			
Fischart	Erlös		Anlandemenge	Erlös		Anlandemenge	
Г	insgesamt	je kg	insgesamt	insgesamt	je kg	insgesamt	
	1 000 EUR	EUR	t	1 000 EUR	EUR	t	
Insgesamt	8 596,7	0,81	10 596,7	12 369,1	0,77	16 033,2	
dar. : Frostfisch	8 596,7	0,81	10 596,7	12 369,1	0,77	16 033,2	
Frischfisch	•	•	•	•	٠	•	
darunter :							
Hering	874,7	0,44	2 002,5	23,7	0,27	89,0	
Sardine	•			•			
Sardinelle	•			•	-	•	
Sardelle	•		•	•	-	•	
Bonito	•		•	•	-		
Goldlachs	84,2	0,59	143,4	205,9	0,43	482,8	
Makrele	112,8	0,52	217,1	243,7	0,42	586,9	
Stöcker	108,5	0,36	303,4	497,4	0,31	1 582,8	
-Blauer Wittling	1 126,0	0,22	5 147,3	2 035,8	0,20	10 087,5	
Lodde	•	•	•	•	•	-	
Kabeljau (Dorsch)	•	•	•	1 643,4	5,54	296,9	
Schellfisch	•	•	•	561,4	6,49	86,5	
Wittling (Merlan)	•	•	•	•	•	-	
Seelachs	•	•	•	880,7	1,90	462,6	
Blauleng	11,6	3,67	3,2	139,2	3,19	43,7	
Lumb (Brosme)	•	•	•	•	•		
Rotbarsch	4 523,6	2,01	2 255,6	3 228,0	2,10	1 537,0	
Katfisch	•	•	0,0	0,8	4,04	0,2	
Seeteufel (Angler)	•	•	•	•	•	-	
Grenadierfisch	5,6	0,91	6,1	6,4	0,58	11,1	
Heilbutt	1,6	3,80	0,4	4,6	4,99	0,9	
Heilbutt, schwarzer	1 740,1	3,41	509,9	2 838,2	3,84	739,0	
Rochen	•	•	0,0	0,1	1,68	0,0	
Haie	•	•	0,0	0,0	2,66	0,0	
Sonstige Fische	8,0	1,02	7,9	59,9	2,28	26,2	
Deputatfische	•	•	•	•	•		
Shrimps	•	•	•	•	•		
Rogen	•	•	•	•			
fischleber	•	•	•	-	-		
fischmehl	•	. •	•	•	•		
Fischöl	•	•	•	•	•		

3.4 Kleine Hochsee- und Küstenfischerei nach Fischarten

	- 11	. Quartal 2001		<u> </u>	I. Quartal 2000		
Fischart	Erlös		Anlandemenge	Erlös		Anlandemenge	
	insgesamt	je kg	insgesamt	insgesamt	je kg	insgesamt	
	1 000 EUR	EUR	t	1 000 EUR	EUR	t	
Hering	47.6	0.16	302,2	103,4	0,11	978,8	
Sprott	39,9	0,05	742,9	105,4		,, 0,0	
	5,6	0,67	8,5	5.8	0,66	8,8	
Makrele	•	0,14	1.3	0,1	0,11	1,2	
Stöcker	0,2	0,14	1,3	0,1	0,11	1,2	
Blauer Wittling	1 973.4	2,24	879,4	1 343,7	2.94	457,3	
Kabeljau (Dorsch)	•	1,50	108.9	74,2	1,86	39.8	
Schellfisch	162,9	•	62.0	74,2 45,7	0.92	49.7	
Wittling (Merlan)	58,5	0,94	847.3	813.0	0,72	1 137.0	
Seelachs	683,7	0,81	•-	16,3	2.13	7,6	
Pollack (heller Seelachs)	8,7	2,53	3,4	•	•	7,6 39,3	
Leng	33,4	1,34	25,0	122,8	3,12	=	
Blauleng	7,4	2,43	3,0	0,2	1,18	0,2	
Seehecht	19,6	2,46	8,0	19,4	1,52	12,8	
Lumb (Brosme)	0,5	0,80	0,6	1,3	1,14	1,1	
Rotbarsch	31,4	1,64	19,1	8,2	1,00	8,2	
Katfisch	10,7	3,79	2,8	19.4	2,78	7,0	
Seeteufel (Angler)	442,4	6,69	66,1	505,4	7,71	65,5	
Knurrhahn (roter u. grauer)	23,6	0,62	38,2	25,4	0,52	48,6	
Scholle	2 013,2	1,97	1 021,4	1 729,4	1,68	1 031,0	
Scharbe, Kliesche	157,1	1,14	137,2	175,4	0,95	184,1	
Butt (flunder)	7,8	0,52	15,2	18,1	0,65	28,0	
Seezunge	2 337,1	10,29	227,1	2 978,2	8,46	352,1	
Rotzunge	2,3	2,91	0,8	9,9	3,32	3,0	
Limande (echte Rotzunge)	82,9	4,17	19,9	64,2	3,51	18,3	
Scheefschnut	0,0	0,51	0,1	0,8	0,71	1,2	
Heilbutt	7,0	6,93	1,0	8,8	9,93	0,9	
Heilbutt, schwarzer	1,0	2,92	0,4	9,3	1,63	5,7	
Steinbutt	788,7	9,50	83,0	845,2	8,30	101,9	
Kleist (Glatt-/Tarbutt)	155.6	9,50	16,4	135,5	10,06	13,5	
Rochen	2.8	0,52	5,3	92,9	3,13	29,7	
Haie	467,3	3,21	145,7	257,4	3,46	74,4	
Stint			•	•			
Lachs, Meerforelle				0,3	9,76	0,0	
Aal			0,0				
Sonstige Fische	63.8	2,56	25,0	109,4	4,33	25,2	
Krebse 1)	250.9	5.00	50.1	92,2	4,79	19,2	
Speisekrabbe	662,7	5,40	122,8	755,5	2,59	291.6	
Muscheln	002,7	5,40	122,0	0.0	0,16	0.0	
Kalmare	6,1	3,39	1.8	2,2	3,81	0.6	
Rogen	0,1	3,39	1,0	4,4	5,01	0,0	
	•	•	•	•	•	•	
Fischleber	•	•	•	•	•	•	
Insgesamt	10 555,9	2,11	4 992,0	10 388,9	2,06	5 043,2	

¹⁾ Einschließlich Hummer und Kaisergranat.

4 Anlandungen der deutschen Hochsee- und Küstenfischerei im Bundesgebiet nach Monaten

4.1.1 Anlandungen im April 2001 nach wichtigsten Fangobjekten

		April		Januar bis April			
Fangobjekte	Anlandemenge Erlös	Erlös	Anteil an der Anlandemenge insgesamt	Anlandemenge	Erlös	Anteil an der Anlandemenge insgesamt	
	t	1 000 EUR	%	t	1 000 EUR	%	
Hering	3 953.6	901.5	41,7	9 653,8	2 607.3	30.0	
Makrele	1 593,7	727.9	16,8	7 645.2	3 775.8	30,0 23,8	
Stöcker	366,3	105,7	3,9	924.4	278.0	23,8	
Kabeljau	901,2	1 669.9	9,5	4 501.0	8 169,5	14,0	
Schellfisch	9,0	14,2	0,1	70,1	247.9	0.2	
Seelachs	720,4	1 056,3	7,6	2 749.1	3 816.4	8,5	
Rotbarsch	6,7	16,0	0,1	165.2	303,6	0,5	
Plattfische	121,9	237,4	1,3	1 124.8	997.0	3,5	
Krabben	709,2	3 801,9	7,5	1 043.2	5 734.9	3,2	
Muscheln	907,5	436,8	9,6	3 726,3	2 712.5	11,6	
Sonstiges	185,5	238,0	2,0	581,7	783,7	1,8	
Insgesamt	9 475,0	9 205,6	100	32 184,9	29 426.6	100,0	

4.1.2 Anlandungen im April 2001 nach Warengruppen und Fangobjekten

A.,6ma.ah		April		Januar bis April			
Aufmachungs- und Verwendungsart	Anlandemenge	Erlös	Anteil an der Anlandemenge insgesamt	Anlandemenge	Erlös	Anteil an der Anlandemenge insgesamt	
Fangobjekte	t	1 000 EUR	%	t	1 000 EUR	%	
Insgesamt	9 475,0	9 205,6	100	32 184,9	29 426,6	100	
			n von Konsumware schal- und Krustenti	ere			
Hering	3 952,4	901,5	41,7	8 026,4	1 962,2	24,9	
Sprott	4,7	2.9	0,0	6,5	4,4	0,0	
Kabeljau (Dorsch)	901,1	1 669,9	9,5	4 400,8	7 686,3	13,7	
Schellfisch	9,0	14,2	0.1	28,9	41,4	0.1	
Wittling (Merlan)	28,8	30,6	0,3	145,5	135,8	0,5	
Seelachs	720,4	1 056,3	7,6	2 394,5	3 003,0	7,4	
Leng	3,9	5,4	0,0	10,0	12,8	0,0	
Rotbarsch	6,7	16,0	0,1	8,2	19,2	0,0	
Scholle	9,2	20,2	0,1	55,8	85,4	0,2	
Scharbe (Kliesche)	15,5	23,5	0,2	93,2	114,5	0,3	
Butt (Flunder)	81,6	52,8	0,9	937,4	522,5	2,9	
Seezunge	12,7	123,1	0,1	17,9	182,5	0,1	
Steinbutt	2,2	14,7	0,0	11,7	59,5	0,0	
Sonstige Plattfische	0,7	3,0	0,0	2,6	8,7	0,0	
\al	2,3	17,1	0,0	2,6	18,6	0,0	
Zander	14,4	55,5	0,2	69,1	256,5	0,2	
Barsch	44,7	77,4	0,5	66,4	112,9	0,2	
lecht	0,4	0,7	0,0	45,2	61,4	0,1	
Brassen (Blei)	28,5	4,6	0,3	70,1	11,2	0,2	
Plötze (Rotfeder)	40,3	8,8	0,4	106,1	44,4	0,3	
Sonstige Fische	10,9	33,3	0,1	50,7	122,1	0,2	
dummer und Krebse	0,5	0,5	0,0	0,6	1,2	0,0	
Speisekrabbe	675,2	3 801,9	7,1	995,0	5 734,9	3,1	
Yahl- (Mies-) Muschel	907,5	436,8	9,6	3 726,3	2 712,5	11,6	
Zusammen	7 (70 7		X	•	•	X	
2usammen	7 473,7	8 370,8	78,9	21 271,5	22 914,0	66,1	
	Be∙ ur	d verarbeitete Fisc	the und Fischereier	teugnisse			
iefgekühltes Filet	•	•		497,7	1 513,7	1.5	
lefgek. Fische o. Kopf	•	•		160,6	298,1	0,5	
Tefgek. Fische m. Kopf	1 965,2	834,8	20,7	10 201,8	4 700,7	31,7	
Anla	andungen, die nicht	für den unmittelb	aren menschlichen	Konsum verwendet	wurden		
/erarbeitungsprodukte	•	•		•	•		
An Fischmehlfabriken u. zu							
utterzwecken abgegeben	36,1	0.0	0,4	53,3	0.1	0,2	

4 Anlandungen der deutschen Hochsee- und Küstenfischerei im Bundesgebiet nach Monaten

4.2.1 Anlandungen im Mai 2001 nach wichtigsten Fangobjekten

		Mai		Januar bis Mai			
Fangobjekte	Anlandemenge	Erlös	Anteil an der Anlandemenge insgesamt	Anlandemenge	Erlös	Anteil an der Anlandemenge insgesamt	
	t	1 000 EUR	%	t	1 000 EUR	%	
Hering	699,3	156,0	7,7	10 353,1	2 763,3	25,1	
Makrele	254,2	142,9	2,8	7 899,4	3 918,8	19,2	
Stöcker	6,3	2,3	0,1	930,8	280,3	2,3	
Kabeljau	1 337,4	2 945,3	14,8	5 838,4	11 114,7	14,2	
Schellfisch	81,1	351,6	0,9	151,2	599,5	0,4	
Seelachs	796,6	1 147,8	8,8	3 545,8	4 964,2	8,6	
Rotbarsch	14,9	57,3	0,2	180,1	360,9	0,4	
Plattfische	229,2	595,2	2,5	1 354,0	1 592,2	3,3	
Krabben	839,1	5 413,4	9,3	1 882,3	11 148,3	4,6	
Muscheln	3,2	3,9	0,0	3 729,5	2716,4	9,0	
Sonstiges	4 765,9	1 778,6	52,8	5 347,6	2 562,3	13,0	
Insgesamt	9 027,3	12 594,3	100	41 212,1	42 020,9	100	

4.2.2 Anlandungen im Mai 2001 nach Warengruppen und Fangobjekten

		Mai		Januar bis Mai			
Aufmachungs- und Verwendungsart 	Anlandemenge	Erlös	Anteil an der Anlandemenge insgesamt	Anlandemenge	Erlös	Anteil an der Anlandemenge insgesamt	
Fangobjekte	t	1 000 EUR	%	t	1 000 EUR	%	
insgesamt	9 027,3	12 594,3	100	41 212,1	42 020,9	100	
		Anlandunge	n von Konsumware				
		•	ichal- und Krustenti	ere			
Hering	699,3	156,0	7,7	8 725,7	2 118,3	21,2	
Sprott	0,8	0,7	0,0	7,4	5,0	0,0	
Kabeljau (Dorsch)	1 065,7	1 558,0	11,8	5 466,4	9 244,3	13,3	
Schellfisch	3,8	5,6	0,0	32,7	47,0	0,1	
Wittling (Merlan)	4,9	3,2	0,1	150,4	138,9	0,4	
Seelachs	527,2	498,0	5,8	2 921,7	3 501,0	7,1	
Leng	3,0	2,8	0,0	13,0	15,6	0,0	
Rotbarsch	2,9	6,4	0,0	11,1	25,7	0,0	
Scholle	83,9	119,1	0,9	139,7	204,5	0,3	
Scharbe (Kliesche)	20,0	22,8	0,2	113,3	137,2	0,3	
Butt (Flunder)	69,8	68,5	0,8	1 007,2	591,0	2,4	
Seezunge	27,6	264,5	0,3	45,4	447,0	0,1	
Steinbutt	24,1	102,9	0,3	35,9	162,4	0,1	
Sonstige Plattfische	1,3	5,5	. 0,0	3,9	14,2	0,0	
Aal	12,4	89,4	0,1	15,0	108,1	0,0	
Zander	3,4	13,3	0,0	72,5	269,7	0,2	
Barsch	17,7	28,0	0,2	84,1	140,9	0,2	
Hecht	7,5	10,6	0,1	52,7	72,0	0,1	
Brassen (Blei)	32,4	5,1	0,4	102,6	16,4	0,2	
Plötze (Rotfeder)	44,2	9,0	0,5	150,3	53,4	0,4	
Sonstige Fische	76,6	78,5	0,8	127,3	200,6	0,3	
Hummer und Krebse	1,9	1,5	0,0	2,4	2,7	0,0	
Speisekrabbe	797,0	5 413,4	8,8	1 792,0	11 148,3	4,3	
Pfahl- (Mies-) Muschel	3,2	3,9	0,0	3 729,5	2 716,4	9,0	
Rogen und Fischleber	•	•	X	•		X	
Zusammen	3 530,8	8 466,6	39,1	24 802,3	31 380,7	60,2	
	Be- ur	nd verarbeitete Fis	che und Fischereier	zeugnisse			
Tiefgekühltes Filet	630,8	2 435,2	7,0	1 128,5	3 948,9	2,7	
Tiefgek. Fische o. Kopf	2,5	12,0	0,0	163,1	310,0	0,4	
Tiefgek. Fische m. Kopf	4 820,6	1 680,5	53,4	15 022,3	6 381,2	36,5	
Ani	landungen, die nicht	für den unmittelb	aren menschlichen	Konsum verwendet	wurden		
Verarbeitungsprodukte							

42,6

An Fischmehlfabriken u. zu Futterzwecken abgegeben......

0,5

96,0

0,1

0,2

0,0

4 Anlandungen der deutschen Hochsee- und Küstenfischerei im Bundesgebiet nach Monaten

4.3.1 Anlandungen im Juni 2001 nach wichtigsten Fangobjekten

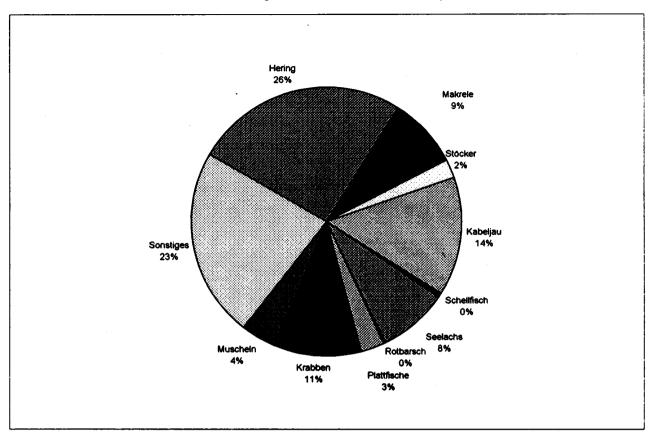
		Juni			Januar bis Juni		
Anlandeobjekte	Anlandemenge Erlös A	Anteil an der Anlandemenge insgesamt	Antandemenge	Erlös	Anteil an der Anlandemenge insgesamt		
	t	1 000 EUR	%	t	1 000 EUR	%	
Hering	983,3	479,1	27,5	11 336,4	3 242,4	25,3	
Makrele		27,0	1,4	7 949,5	3 945,7	17,7	
Stöcker	142,2	50,9	4,0	1 073,0	331,2	2,4	
Kabeljau	885,7	1 307,9	24,8	6724,1	12 422,6	15,0	
Schellfisch	3,4	4,3	0,1	154,6	603,8	0,3	
Seelachs	351,8	375,0	9,8	3 897,6	5 339,2	8,7	
Rotbarsch	10,8	26,9	0,3	190,9	387,8	0,4	
Plattfische	266,6	559,7	7,5	1 620,7	2 151,9	3,6	
Krabben	781,9	3 249,4	21,8	2 664,1	14 397,7	5,9	
Muschein	4,4	5,4	0,1	3 734,0	2 721,8	8,3	
Sonstiges	98,2	206,6	2,7	5 445,8	2 768,9	12,2	
Insgesamt	3 578,4	6 292,1	100	44 790,5	48 313,0	100	

4.3.2 Anlandungen im Juni 2001 nach Warengruppen und Fangobjekten

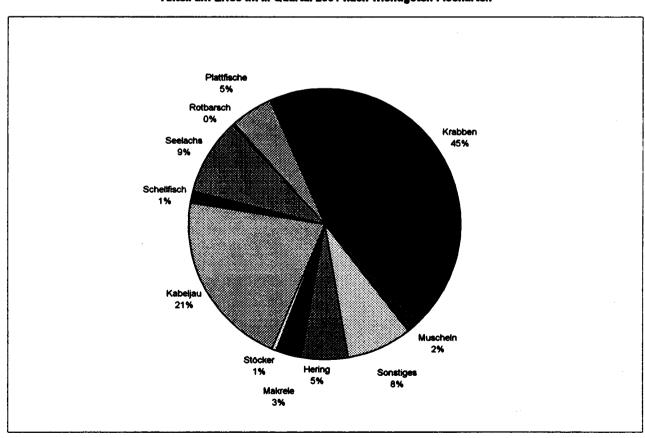
		Juni			Januar bis Juni		
Aufmachungs- und Verwendungsart 	Anlandemenge	Erlös	Anteil an der Anlandemenge insgesamt	Anlandemenge	Erlös	Anteil an der Anlandemenge insgesamt	
Anlandeobjekte	t	1 000 EUR	%	t	1 000 EUR	%	
Insgesamt	3 578,4	6 292,1	100	44 790,5	48 313,0	100	
		_	n von Konsumware				
		Frische Hische, S	ichal- und Krustenti	ėre			
Hering	3,0	2,9	0,1	8 728,7	2 121,2	19.5	
Sprott	•		•	7,4	5,0	0,0	
Kabeljau (Dorsch)	885.7	1 307.9	24,8	6 352.1	10 552.1	14.2	
Schellfisch	3,4	4,3	0,1	36,1	51,3	0,1	
Wittling (Merlan)	7,2	4,9	0,2	157,6	143,8	0,4	
Seelachs	351.8	375,0	9.8	3 273,5	3 875,9	7.3	
Leng	1.7	1,8	0,0	14,7	17,4	0,0	
Rotbarsch	10,8	26,9	0,3	21,9	52,5	0,0	
Scholle	111,4	179,2	3.1	251.1	383.7	0,6	
Scharbe (Kliesche)	20,5	23,8	0,6	133,8	161,0	0,3	
Butt (Flunder)	100,9	80,5	2,8	1 108,1	671,6	2,5	
Seezunge	19,1	194,7	0.5	64,5	641,7	0,1	
Steinbutt	9,3	62,7	0,3	45,1	225.1	0,1	
Sonstige Plattfische	5,3	18,7	0.1	9,3	32,9	0.0	
Aal	14,8	117.2	0,4	29.8	225,3	0,1	
Zander	5,3	21,7	0.1	77.8	291.4	0,2	
Barsch	6,8	12,5	0,2	90.9	153,4	0,2	
Hecht	4,2	6,5	0,1	56,9	78,5	0.1	
Brassen (Blei)	9,5	1,5	0,3	112.1	17,9	0,3	
Plötze (Rotfeder)	21.1	3,3	0,6	171,4	56,7	0.4	
Sonstige Fische	19.2	29.3	0,5	146.5	229.8	0,3	
Hummer und Krebse	4,9	7,3	0,1	7.3	9,9	0.0	
Speisekrabbe	739,0	3 249,3	20,7	2 531.0	14 397,7	5,7	
Pfahl- (Mies-) Muschel	4.4	5,4	0,1	3 734,0	2 721,8	8,3	
Rogen und Fischleber		-,.	X	2.2.,0		X	
Zusammen	2 359,2	5 737,2	65,9	27 161,5	37 117,9	60,6	
	Be- ur	d verarbeitete Fis	che und Fischereier	zeugnisse			
Tiefgekühltes Filet				1 128,5	3 948,9	2,5	
Tiefgek. Fische o. Kopf	•	•	•	163,1	310,0	0,4	
Tiefgek. Fische m. Kopf	1 175,1	554,8	32,8	16 197,5	6 936,0	36,2	
An	landungen, die nicht	für den unmittelb	aren menschlichen	Konsum verwendet	wurden		
Verarbeitungsprodukte	•	•	•	•	•	•	
An Fischmehlfabriken u. zu							
Futterzwecken abgegeben	44,1	0,1	1,2	140,0	0,2	0,3	

Anhang

Anteil an der Anlandemenge im II. Quartal 2001 nach wichtigsten Fischarten



Anteil am Erlös im II. Quartal 2001 nach wichtigsten Fischarten



Fachserie 3: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft

Die jährlich erscheinende Querschnittsveröffentlichung enthält zusammenfassende Ergebnisse aus den verschiedenen Gebieten der Landwirtschaftsstatistik. U.a. werden Strukturdaten über Betriebe der Land- und Forstwirtschaft, über Arbeitskräfte, Bodennutzung, Erträge, Viehhaltung und tierische Erzeugnisse veröffentlicht. Angaben aus anderen Bereichen, z.B. über Düngemittel, Preise und Löhne in der Landwirtschaft sowie den Nahrungsmittelverbrauch, runden das Rild ah.

1.1: Strukturdaten zur Landwirtschaft

1.1.1: Bodennutzung und Viehbestand der Betriebe

In einem *jährlichen* Bericht (mit Vorbericht) wird die landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Kultur- und Fruchtarten aufgegliedert. Zudem informiert dieser Bericht über die Viehbestände der Betriebe:

als Ergebnisse der allgemeinen (totalen) Viehbestandserhebungen (Rinder, Schweine, Schafe, Pferde, Geflügef) vom Mai jeweils der "ungeraden" Jahre bzw. der repräsentativen Erhebungen über die Viehbestände (Rinder, Schweine, Schafe) vom Mai jeweils der "geraden" Jahre.

Diese Reihe fasst die bisherigen Reihen 3.1.2 "Bodennutzung der Betriebe" sowie 4.1 "Viehbestände der Betriebe" (am 03. Mai) zusammen.

Reihe 2: Betriebs-, Arbeits- und Einkommensverhältnisse

2.1: Betriebe

2.1.1: Betriebsgrößenstruktur

Bis 1999 erschien dieser Bericht *jährlich*; künftig wird er zweijährlich herausgegeben. Er enthält Daten über die Größenstruktur von landwirtschaftlichen Betrieben und Forstbetrieben sowie über Veränderungen in der zeitlichen Entwicklung.

In nachstehend aufgeführten Ergebnisberichten werden Ergebnisse der zweijährlich stattfindenden Agrarstrukturerhebung (bis 1997 Agrarberichterstattung) veröffentlicht. In Jahren mit einer Landwirtschaftszählung (1979, 1991, 1999) ist die Agrarstrukturerhebung Teil dieser Großzählung. Entsprechend werden alle im Rahmen der Landwirtschaftszählung erhobenen Daten auch als Ergebnisse der Landwirtschaftszählung veröffentlicht.

2.1.2: Bodennutzung der Betriebe (Struktur der Bodennutzung)

2.1.3: Viehhaltung der Betriebe (Struktur der Viehhaltung)

2.1.4: Betriebssysteme und Standardbetriebseinkommen

2.1.5: Sozialökonomische Verhältnisse

2.1.6: Eigentums- und Pachtverhältnisse

Bis einschließlich 1995 "Besitzverhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben", ab 1997 unter Einbeziehung der ehemaligen Reihe 2.1.8 "Pachtflächen und Pachtentgelte".

2.1.7: Außerbetriebliche Einkommen und Arbeitsverhältnisse für ausgewählte Betriebsgruppen

2.1.8: Arbeitskräfte

Bis 1995 wurden Angaben über Arbeitskräfte in der Reihe 2.2 veröffentlicht. Ab 1997 erfolgt die Herausgabe entsprechender Ergebnisse in der Reihe 2.1.8. Die Reihe 2.2 wird seitdem nicht mehr fortgeführt.

2.1.9: Ausstattung mit und Einsatz von landwirtschaftlichen Maschinen

In Auswertung der Anträge auf Gasölverbilligung erschienen in Reihe 2.3 bis einschließlich 1993 dreijährlich Nachweisungen über technische Betriebsmittel. Für 1995 wurden einmalig Angaben über die Ausstattung mit und den Einsatz von landwirtschaftlichen Maschinen im Rahmen der Agrarberichterstattung erhoben und veröffentlicht. Diese Reihe wird nicht fortgesetzt.

2.2.1: Betriebe mit ökologischem Landbau

Diese Reihe berichtet seit 1999 zweijährlich über die Betriebe mit ökologischem Landbau.

2.2.2: Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft in landwirtschaftlichen Betrieben

Diese Reihe berichtet seit 1999 zweijährlich über den Anfall und die Aufbringung von Wirtschaftsdüngem tierischer Herkunft in landwirtschaftlichen Betrieben.

2.4: Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke

Diese Statistik wertet jährlich die Meldungen der Finanzämter über die Veräußerungsfälle für Flächen landwirtschaftlicher Nutzung aus.

2.S.: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

Bisher erschienen:

2.S.1: Methodische Grundlagen der Agrarberichterstattung (Ausgabe 1979)

Methodische Grundlagen der Agrarberichterstattungen / Landwirtschaftszählung (Haupterhebung) 1991 bis 1997

2.S.2: Methodische Grundlagen der Strukturerhebungen in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ab 1999.

Reihe 3: Landwirtschaftliche Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung

In der Jahreszusammenstellung werden die Anbaustatistiken mit den Emtefeststellungen über landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland, Gemüse, Obst und Weinmost ausgewiesen. Außerdem finden sich Angaben über Baumschulgehölze, Weinbestände und -erzeugung.

3.1: Landwirtschaftliche Bodennutzung

3.1.1: Gliederung der Gesamtflächen (erscheint ab 1989 als Reihe 5.1)

3.1.2: Bodennutzung der Betriebe (Landwirtschaftlich genutzte Flächen; erscheint ab 2002 als Reihe 1.1.1)

3.1.3: Gemüseanbauflächen

Diese Reihe berichtet jährlich über die Anbauflächen von Gemüse und Erdbeeren.

3.1.4: Baumobstflächen

Aus den fünfjährlichen Obstanbauerhebungen werden Strukturangaben über Betriebe, Anbauflächen und Sorten nachgewiesen.

3.1.5: Rebflächen

Dieser jährliche Bericht enthält eine sachlich und regional gegliederte Bestandsaufnahme der mit Keltertrauben bestockten Rebflächen mit marktorientierter Produktion.

Fortsetzung siehe folgende Seite

3.1.6: Anbau von Zierpflanzen

Diese Veröffentlichung berichtet in vierjährlicher Periodizität über den Anbau von Blumen und Zierpflanzen für den Verkauf.

3.1.7: Baumschulen, Baumschulflächen und Pflanzenbestände

Die vierjährliche Veröffentlichung enthält Angaben über die Baumschulfläche und die Bestände an Forstpflanzen sowie Obst- und Ziergehölzen.

3.1.8: Bodennutzung der Betriebe (Anbau von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten)

In diesem vierjährlich erscheinenden Bericht werden die Anbauflächen landwirtschaftlicher Zwischenfrüchte nach Pflanzenarten sowie dem Nutzungszweck nachgewiesen.

3.2: Pflanzliche Erzeugung

3.2.1: Wachstum und Ernte

- Feldfrüchte, Gemüse, Obst, Trauben -

In unregelmäßiger Folge erscheinen jährlich 14 Berichte mit Angaben über den Wachstumstand, die Emtevorschätzungen und die endgültigen Emtefeststellungen.

3.2.2: Weinerzeugung

Jährlich ein Bericht über die erzeugte Wein- und Mostmenge in der Unterteilung nach Ländem, Regierungsbezirken und Anbaugebieten sowie nach Qualitätsstufen.

3.2.3: Weinbestände

Jährlich ein Bericht über die Bestände an Wein- und Traubenmost nach Herkunft und Betriebsart in der Unterteilung nach Ländem und Regierungsbezirken.

Reihe 4: Viehbestand und tierische Erzeugung

Das Jahresheft enthält Ergebnisse der Viehbestandsstatistiken, der Statistiken über Milcherzeugung und -verwendung, Schlachtungen und Fleischerzeugung, Erzeugung von Geflügel und Eiem sowie Fleisch- und Geflügelfleischuntersuchung.

4.1: Rinder- und Schweinebestand landwirtschaftlicher Betriebe

Dieser Bericht informiert jährlich über die Rinder- und Schweinebestände landwirtschaftlicher Betriebe am 03. November. Bis 2001 veröffentlichte Ergebnisse vom 03. Mai jeden Jahres werden ab 2002 in der Reihe 1.1.1 veröffentlicht.

4.2: Tierische Erzeugung

Zu dieser Reihe erscheinen folgende Veröffentlichungen

4.2.1: Schlachtungen und Fleischerzeugung (vierteljährlich)

4.2.2: Milcherzeugung und -verwendung (jährlich)

4.2.3: Erzeugung von Geflügel (halbjährlich)

4.3: Fleischuntersuchung (jährlich)

4.4: (unbesetzt)

4.5: Hochsee- und Küstenfischerei

Die Vierteljahres- und Jahresberichte enthalten Angaben über Anlandeergebnisse in der Gliederung nach Fischarten, Fanggebieten und Anlandeplätzen.

Reihe 5: Allgemeine Flächennutzung

5.1: Bodenfläche nach Art der tatsächlichen Nutzung

(bis 1985 als Reihe 3.1 erschienen)

Dieser Bericht informiert in vierjährlichem Abstand bis zur Kreisebene über die tatsächliche Nutzung der Bodenfläche. Datengrundlage sind die Liegenschaftskataster.

5.2: Bodenfläche nach Art der geplanten Nutzung

In diesem Heft wird ab 1989 vierjährlich bis zur Kreisebene die geplante Nutzung der Bodenfläche, wie sie in der gemeindlichen Bauleitplanung zum Ausdruck kommt, dargestellt. Als Erhebungsgrundlage dienen die Flächennutzungspläne der Gemeinden.

Einzelveröffentlichungen im Rahmen der Landwirtschaftszählung

- Landwirtschaftszählung (Haupterhebung) 1999
 Außer den in der Reihe 2.1.2 2.1.8 veröffentlichten Ergebnissen der Agrarstrukturerhebungen, die in Jahren mit einer Landwirtschaftszählung Bestandteil dieser Großzählung sind, werden zusätzlich folgende Veröffentlichungen veröffentlicht:
 - Heft 1 Landwirtschaftliche und außerlandwirtschaftliche Berufsbildung
 - Heft 2 Betriebe und Arbeitskräfte in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
- Heft 3 Vermietung von Unterkünften an Ferien- oder Kurgäste 1998
- Heft 4 Hofnachfolge in landwirtschaftlichen Betrieben. (vorgesehen)
- Heft 5 Soziale Sicherung
- Gartenbauerhebung 1994, Teil I und Teil II
- Weinbauerhebung 1999
- Binnenfischereierhebung 1994

Klassifikation

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993:

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1995.



Statistisches Bundesamt Gustav-Stresemann-Ring 11 65189 Wiesbaden

Die Veröffentlichungen sind über den Vertriebspartner: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Tel.: 0 70 71 / 93 53 50, E-Mail: destatis@s-f-g.com erhältlich.